RegioNetzWerk – Integrierte Siedlungs- und Mobilitätsentwicklung. Gemeinsam.

Ratingen, Düsseldorf, Duisburg, Krefeld, Meerbusch, Neuss, Kreis Mettmann

Stichworte:

Mobilität Planen und Bauen

Hauptverantwortlich:

Ratingen

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Ratingen
Regierungsbezirk Düsseldorf
Einwohner: 89.368 (31.12.2024, IT.NRW)
Fläche: 88,74 km²

Anlass:

Gemeinsame regionale Herausforderungen

Ziel:

Ziel des RegioNetzWerks ist es, durch strukturierten Wissensaustausch und interkommunale Zusammenarbeit eine qualitativ hochwertige, nachhaltige und regional abgestimmte Siedlungs? und Mobilitätsentwicklung zu ermöglichen.

Umsetzung:

Image not found or type unknown

Das RegioNetzWerk ist als dauerhaftes interkommunales Kooperations- und Lernnetzwerk organisiert.
Auf strategischer Ebene steuert die Beigeordnetenkonferenz die regionalen Zielsetzungen und Entscheidungen.
Fachlich wird das Netzwerk durch das Team RegioNetzWerk sowie themenspezifische Plattformen für den regionalen Wissenstransfer getragen.
In diesen Plattformen arbeiten Fachkolleg:innen verschiedener Kommunen regelmäßig an

gemeinsamen Fragestellungen und Lösungsansätzen.
Interkommunale Projekte, insbesondere zu nachhaltiger Mobilität und regionaler Infrastruktur, werden in projektbezogenen Arbeitsgruppen vorbereitet und begleitet.
Ergänzend fördern Formate wie der RegioSalon den Dialog zwischen Fachverwaltung, Politik und regionalen Partnern.

Finanzierung:

Die Geschäftsstelle des RegioNetzWerks ist extern vergeben und wird gemeinschaftlich von allen beteiligten Kommunen finanziert.

Rechtsform:

Kooperationsvertrag

Zusammenarbeit seit:

2017

Kontakt:

Stadt Ratingen
Minoritenstraße 2–6
40878 Ratingen
Telefon 02102 550-0
Telefax 02102 550-9250
E-Mail: stadt@ratingen.de

Links:

regionetzwerk.net – Integrierte Siedlungs- und Mobilitätsentwicklung. Gemeinsam. Mutig.
https://interkommunales.nrw/wp-content/uploads/2026/04/Anhang_Broschuere_A3-digi.pdf